

Liebe Leserinnen und Leser von MANN AKTUELL!

Ich hoffe, dass Sie im Newsletter März 2019 wieder viele Informationen und Anregungen finden!

Viele Grüße aus Düsseldorf
Jürgen Döllmann

NEUES AUS DER ARBEITSSTELLE

Weiterarbeit am Positionspapier des Bundesforums Männer (BFM) zum „Wechselmodell“

Als zweiter Sprecher der „Fachgruppe Väter“ des BFM arbeitet Dr. Andreas Heek an einem Positionspapier des Bundesforums Männer zum sogenannten „Wechselmodell“ mit. Die Zielrichtung des Papiers soll eine Orientierung an den Veränderungen der Rollenmodelle von Müttern und Vätern sein, die sich auch im Sorgewillen der Väter nach Trennung und Scheidung widerspiegeln. Dabei wird immer auch Rücksicht zu nehmen sein an der tatsächlich gelebten der Rollenverteilung des Elternpaars vor, aber nicht deren Zementierung nach der Trennung sein. Ein Eintreten für eine generelle Festlegung zur hälftigen Sorge wird sich in dem Papier nicht finden. Am 25.03.2019 fand ein Expertenhearing des BFM mit Frau Dr. Gudrun Lies-Benachib (Vorsitzene Richterin am Oberlandesgericht 2. Familiensenat in Kassel) und Swetlana von Bismarck (Geschäftsführerin der Bundes-Arbeitsgemeinschaft für Familien-Mediation). Verabschiedet werden soll das Papier bei der Mitgliederversammlung des BFM am 14.06.2019.

Arbeitskreis Homosexuellenpastoral

Der Arbeitskreis Homosexuellenpastoral ist ein von der Pastorkommission und der Seelsorgeamtleiterkonferenz der Bistümer beauftragtes Gremium, in dem sich die Beauftragten für dieses Arbeitsfeld in vielen Diözesen Deutschlands zur Vernetzung treffen. Bei der Konferenz am 26.03.19 war erstmals Weihbischof Ludger Schepers aus Essen anwesend, der auch zukünftig von der Pastorkonferenz an den Treffen teilnehmen wird. Weitere Kooperationspartner sind die „Arbeitsgemeinschaft Katholischer Familienbildung“ und das „Katholische Komitee“ von Verbänden der queeren Bewegung in der katholischen Kirche. Moderiert wird der Kreis von Dr. Andreas Heek. Beim aktuellen Treffen wurden neben dem Austausch über aktuelle Entwicklungen in den Diözesen entsprechende Kooperationsvereinbarungen geschlossen.

Fachforum „Sorgende Männer – zwischen Selbstsorge und Pflege“

Das vom Bundesforum Männer am 4. April veranstaltete Fachforum beleuchtet in verschiedenen Impulsen und Workshops das Feld des Sorgens und der Geschlechterverhältnisse. Zunächst berichtete Prof. Hammer über Männer in der Angehörigenpflege. Der Anteil beträgt ca. 38%. Pflegen ist damit längst auch „Männersache“. In dem Impuls wurden neben belastenden Faktoren auch die positiven Aspekte wie Dankbarkeit und die neue Sinnhaftigkeit der Tätigkeit thematisiert. Deutlich wurde, dass Sorge mehr als Pflege ist. In einem zweiten Impuls gab Axel Spieker einen interessanten Einblick in das Themenfeld „Männer in der professionellen Pflege“. Für ihn liegt das Besondere der 17% in der Pflege arbeitenden Männer an der Person, nicht am Geschlecht. Er forderte insbesondere bessere Rahmenbedingungen und bessere Kennenlernmöglichkeiten, um mehr Männer für diesen Bereich zu gewinnen. Frau Dr. Leontowitsch und Herr Dr. Prömper stellten aufgrund ihrer Untersuchungen und Praxiserfahrungen Sorgen als Feld neuer Männlichkeiten vor. Die Bewältigung von Fürsorge bestärkt Männer in ihrer Unabhängigkeit und kann zu neuen Formen von Männlichkeit führen.

AUCH JUNGE MÄNNER LEIDEN UNTER GESTÖRTEM KÖRPERBILD

Bestimmte Schönheitsideale und Wertvorstellungen aber auch Rollenerwartungen, die früh an junge Menschen herangetragen werden, können Menschen unbewusst unter Druck setzen. Liegen gleichzeitig Selbstwertprobleme vor, kann sich eine Körperschemastörung entwickeln, bei der Betroffene eine verzerrte Wahrnehmung bezüglich ihrem Körper haben

<https://www.neurologen-und-psychiater-im-netz.org/psychiatrie-psychosomatik-psychotherapie/ratgeber-archiv/meldungen/article/auch-junge-maenner-leiden-unter-gestoertem-koerperbild/>

VAETERTV.DE

Das Online-Projekt „Väter TV“ bietet mit gefilmten Interviews zu „Vatersein heute“ eine niedrigschwellige Informationsmöglichkeit für (werdende) Väter mit dem Ziel, aktive Vaterschaft zu befördern, eine höhere Väterbeteiligung an Sorgearbeit und damit eine gerechtere Verteilung der Aufgaben innerhalb der Familie als Beitrag zur Gleichstellung zu erreichen.

Es richtet sich nicht nur an Väter, sondern auch an Fachkräfte aus der Geburtsvorbereitung und Geburtshilfe, aus der öffentlichen und freien Jugendhilfe, aus der Schwangeren-, Familien- und Erziehungsberatung und aus der Familienbildung. Es bietet Informationen zu allem rund um das gelingende Vatersein in allen Facetten, zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, zu Erziehungsfragen und zur besseren Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Auf Väter TV sind zahlreiche Interviews mit Expertinnen und Experten, Fachkräften und Porträts von Vätern zu sehen

<https://www.vaetertv.de>

VÄTER, IHR SEID WICHTIG

Unter dem Motto # Väter, Ihr seid wichtig lädt die Erzählcafé-Aktion zum Internationalen Tag der Hebamme am 5. Mai gezielt Väter und Großväter ein, über ihre Erfahrungen, Sorgen und Hoffnungen während der Schwangerschaft ihrer Partnerinnen und rund um die Geburt ihrer Kinder zu berichten.

Wir möchten dazu anregen, am diesem 5. Mai im kleinen oder großen Kreis spontane Erzählcafés mit Vätern und Großvätern zu veranstalten: zuhause, im Café, im Park...

Jeder kann mitmachen und ein Erzählcafé veranstalten! Unser Kurzvideo erklärt auf amüsante Weise, wie das geht: www.youtube.com/watch?v=WwDIDuvjzmg

<https://erzaehlcafe.net/>

BUCHVORSTELLUNG: MUSLIM MEN

Auch wenn nicht alle aus dem arabischen Raum eingewanderten Männer gläubige Muslime sind, so sind sie doch alle von einer Kultur geprägt, in der die Rolle der Männer klar definiert ist: stark, machohaft, dominant, Frauen regierend.

Nachfolgend der Link zur Rezension:

<https://kath-maennerarbeit.de/el-masrar-muslim-men/>

BUCHVORSTELLUNG: FRAUEN BRAUCHEN MÄNNER

und umgekehrt. Das Buch trägt den Untertitel „Couchgeschichten eines Wiener Psychiaters“.
Raphael Bonelli ist Neurowissenschaftler an der Universität Wien sowie Psychiater mit eigener Praxis.

Der Link zu der Rezension findet sich hier:

<https://kath-maennerarbeit.de/bonelli-frauen-brauchen-maenner/>

VERANSTALTUNGEN

28. – 30. JUNI 2019
KLOSTER SCHÖNTAL

ENTDECK DEN KRIEGER IN DIR! INTUITIVES BOGENSCHIEßEN UND LEBENSERFAHRUNGEN TEILEN

Mit Christian Kindler (Männerreferent, Stuttgart) und Leonhard Fromm (Gestalttherapeut und Männer-Coach)

Mit Pfeil und Bogen aktivieren wir an diesem Wochenende unsere „Kriegerenergie“. Neben der formal-technischen Einweisung in den intuitiven Umgang mit der jahrtausendealten Waffe, die unseren Vorfahren das Überleben sicherte, probieren wir aus, wie es sich anfühlt, bewaffnet und wehrfähig zu sein; nicht immer ins Schwarze zu treffen oder über Leben und Tod zu entscheiden. In mehreren Praxisrunden draußen auf dem Schießplatz verfeinern wir unsere Technik und sammeln Erfahrungen mit dem intuitiven Bogenschießen.

Im Wechsel dazu finden Runden statt, in denen wir uns über unsere Erfahrungen und Gefühle austauschen. Mit verschiedenen Methoden üben wir, uns als ganze (auch verletzte) Männer zu zeigen und in der klaren Sprache des Kriegers zu sprechen. Willkommen sind Transfers in unseren Alltag, wo wir auf Beutezug sind, uns aber oft auch als die Gejagten erleben. Auch sind Themen willkommen, die jeder von zuhause mitbringt und die beim Bogenschießen „hochkommen“.

Veranstalter: Katholische Erwachsenenbildung Kreis Hohenlohe e.V. in Kooperation mit dem Fachbereich Männer der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Information und Anmeldung bei der Katholischen Erwachsenenbildung Hohenlohe:

<https://www.keb-hohenlohe.de/veranstaltungen/maenner/280619-entdecke-den-krieger-in-dir/>

01. – 07. SEPTEMBER 2019
VON HARLINGEN NACH AMSTERDAM

SEHNSUCHT NACH MEER/ MEHR SEGELWOCHE FÜR MÄNNER 2019 AN BORD DER SAFIER

Mit Christian Kindler, Referent für Männerarbeit, Stuttgart)

Wir planen einen Törn für 10 Männer von holländischen Wattenmeer und IJsselmeer von Harlingen nach Amsterdam. Seglerwissen ist nicht erforderlich, wohl aber die Bereitschaft, an Deck und in der Kombüse mit anzupacken, sich auf spirituelle Impulse einzulassen und die eigenen Erfahrungen und Sehnsüchte mit anderen Männern zu teilen.

MANN AKTUELL

NEUIGKEITEN AUS DER KIRCHLICHEN MÄNNERARBEIT

Eine erfahrene Crew wird das Schiff sicher führen und den Teilnehmern viele seemännische Erfahrungen ermöglichen. Die Safier (www.safier.ch) ist eine hochseetüchtige 23 m Klipper-Yacht mit 11 Gästekojen

Kosten: EUR 690,- (beinhaltet Kojen, Reisebegleitung, Material und Essen an Bord).
An- und Abreise in eigener Regie.

Veranstalter: Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ludwigsburg e.V. in Kooperation mit dem Fachbereich Männer der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Information und Anmeldung bei der [Katholischen Erwachsenenbildung Ludwigsburg](http://www.keb-ludwigsburg.de):
<https://keb-ludwigsburg.de>

07. – 09. JUNI 2019

BENEDIKTINERABTEI GERLEVE

Ritterlichkeit - Christsein mit Macht

Ein Lebensmodell mit dem Schwert in der Hand

Ein fast tausend Jahre altes „Männer-Modell“, das zugleich weltlich und christlich war, ist „der Ritter“. Der Ritter ist, sagt die moderne Psychologie, ein „Archetyp“, ein inneres Bild, immer wieder präsent vom Drachentöter Georg bis zu den Jedi-Rittern der Star-Wars-Filme. Einfacher gesagt: In (fast) jedem Jungen steckt ein Ritter. Und untrennbar mit dem Ritter verbunden ist das Schwert, schon im Mittelalter ebenso sehr Sinnbild wie Waffe.

Das Schwert ist die pure Erfahrung von Macht – und Macht ist ein Männerthema..

Im Kurs wollen wir prüfen, was das in mittelalterlichen Märchen und Bildern bewahrte Ritter-Ideal heutigen Christen-Männern noch geben kann, aber auch ganz praktisch mit dem Schwert in der Hand erproben, wie wir die uns anvertraute Macht gut gebrauchen können.

Leitung: Dr. Heinrich Dickerhoff, Joachim Bergel

Kosten: Bistum Münster 144,00 € / Andere 184,00

<https://www.abtei-gerleve.de/ritterlichkeit-christsein-mit-macht/>

15. – 16. JUNI 2019

RULLE BEI OSNABRÜCK

Vater-Sohn Zeltlager anlässlich der Männerwallfahrt in Osnabrück

Das Bistum Osnabrück, veranstalten ein Vater-Sohn-Zeltlager anlässlich der 86. Männerwallfahrt 2019 nach Rulle. Das ist die Chance für alle Zelt-Lager-Einsteiger mal auszuprobieren wie Zelten so ist. Für 24 Stunden das Zelt aufbauen und die Isomatte ausrollen, mit anderen Kinder spielen und mit Papa quatsch machen im Wald und auf dem Bolzplatz.

MANN AKTUELL

NEUIGKEITEN AUS DER KIRCHLICHEN MÄNNERARBEIT

Euch erwarten Walderkundungen, Kletterwälder, Marshmallows, Stockbrot u.v.m. Am Sonntag, dem 16. Juni 2019 starten wir ganz früh am Morgen mit den ersten Sonnenstrahlen, um uns der 86. Männerwallfahrt anzuschließen – Neues erkunden.

Was ihr braucht? Zelt, Isomatte, Schlafsack, Kleidung für Tag und Nacht. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Für nur 20€ pro Person ist alles dabei.

Anmeldung: bis zum 1. Juni 2018

Noch Fragen? Sebastian Mutke / s.mutke@bistum-os.de / 0175-4051830

19. – 21. JULI 2019

ERZABTEI ST. OTTILIEN, ERESING

Einen Standpunkt haben und doch frei sein „stabilitas loci“ - eine Herausforderung der Regula Benedicti

Weil fast alles in Bewegung und im Umbruch ist, fühlt sich mancher überrannt oder mitgerissen. Was und wer bietet Halt und Sicherheit? An was und wen möchte ich mich binden oder weiß ich mich gebunden? Was ist mir wichtig und heilig?

Die hohe Mobilität in einer schnell-lebigen Zeit weckt Sehnsucht nach Stabilität, Heimat, Tradition und Sicherheit.

Angeleitet durch Impulse aus der Benedikt-Regel, inspiriert durch einen Ort, an dem Mönche leben, die für sich „stabilitas loci“ versprochen haben und gleichzeitig weltweit unterwegs sind, versuchen wir im Austausch und Mit-einander mehr persönliche Klarheit zu gewinnen.

Leitung: Männerreferenten Gerhard Kahl, Augsburg; Walter Sendner, Passau

Kosten: 120 € (EZ, Ü/ VP)

Anmeldung: Tel. 0821 3166-2131, maennerseelsorge @bistum-augsburg.de

Weitere Infos und Anmeldung unter:

<https://bistum-augsburg.de/Seelsorge-in-den-Generationen/Maennerseelsorge/Veranstaltungen/Einen-Standpunkt-haben-und-doch-frei-sein>

18. – 20. OKTOBER 2019

BILDUNGSHAUS ST. LUZEN, HECHINGEN

Meine tiefe Sehnsucht umarmen Stärkende Erfahrungen unter homosexuellen Männern

Wir laden an diesem Wochenende Männer zu Reflexion und kreativen Formen des Austausches ein und möchten über die persönliche Stärkung hinaus einen Beitrag leisten, dass homosexuelle Lebensformen in Kirche und Gesellschaft akzeptiert und respektvoll gesehen werden.

Ausgehend von den eigenen Erfahrungen wollen wir der inneren Sehnsucht nach Spiritualität, Liebe und Wertschätzung Raum geben und uns gegenseitig stärken, damit wir das Thema Homosexualität selbstbewusst in Kirche und Gesellschaft einbringen können.

Eingeladen sind homosexuelle und bisexuelle Männer und Männer, die sich über eigene homosexuelle Anteile in ihrem Mannsein und ihren Lebensformen in einem geschützten Raum austauschen möchten. Auf Wunsch führen wir gerne mit Interessierten ein Vorgespräch. Diskretion und Verschwiegenheit sind selbstverständlich.

Referenten: Arno Meier, Erzieher, Jungen- und Männerarbeiter,
Ralph Mackmull, Supervisor / Coach (DGSv)

Kosten: 190 € für Kursgebühr, Vollverpflegung und Unterkunft im Einzelzimmer

Ein Preisnachlass ist nach Absprache möglich. Bitte nehmen Sie hierzu Kontakt mit dem Veranstalter auf. Anmeldung bis zum 1. Oktober 2019

Anmeldung: www.maennerreferat-freiburg.de

08.. – 15. JUNI UND 12.-19. OKTOBER 2019

MECKLENBURGISCHE SEENPLATTE

Fotoworkshop für Männer

Im Juni und Oktober 2019 wird je ein einwöchigen Fotoworkshop für Männer an. An Bord eines Hausbootes wird es dabei nicht nur um das vielfältige Thema Fotografie gehen. Ein morgendlicher Impuls sowie geplante Zeit für Gespräche über den Glauben im Alltag sollen dazu beitragen, dass interessierte Männer sich einmal in Ruhe austauschen und auch voneinander lernen können.

Tagsüber reisen wir mit unserem Hausboot über einige der zahlreichen Seen, lichten die herrliche Landschaft ab, erkunden idyllische Orte, lassen uns durch Ranger an besondere Orte im Nationalpark führen oder gleiten mit Kanus in abgelegene Bereiche. Abends sichten und bearbeiten wir unsere Fotografien unter fachkundiger Anleitung.

MANN AKTUELL

NEUIGKEITEN AUS DER KIRCHLICHEN MÄNNERARBEIT

workshops.frankwiedemeier.de

Gebühren: 1490 EUR/Teilnehmer (bei Buchung bis 31.3.2019: 1290 EUR/Teilnehmer)

Herbst: 12. bis 19. Oktober 2019,

1190 EUR/Teilnehmer (bei Buchung bis 31.5.2019: 890 EUR/Teilnehmer)

Anmeldung: workshop@wiedemeier-kommunikation.de

HERAUSGEBER:

Kirchliche Arbeitsstelle für Männerseelsorge und Männerarbeit in den deutschen Diözesen e. V.

Carl-Mosterts-Platz 1
40477 Düsseldorf

info@kath-maennerarbeit.de

www.kath-maennerarbeit.de

Redaktion: Jürgen Döllmann

Besuchen Sie uns auch auf Facebook:



www.facebook.com/maennerseelsorge

